



QuartiersRat
Magdeburger Platz

Erweitertes Ergebnisprotokoll
01. Quartiersratssitzung Magdeburger Platz 13.01.14
Ort: Les Climats, Pohlstr. 75, 10785 Berlin

Tagesordnung 01. QR-Sitzung 13.01.14

1. Begrüßung, Tagesordnung, Protokoll der letzten Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Aktuelles (Kontinuität in der Trägerschaft des QM, Ergebnis Nachwahlveranstaltung QR, Weihnachtsfeier, Steuerungsrunde, Flottwellstraße, Bibliothek, Fußballfeld im Gleisdreieckpark - unter der U2)
3. Auslaufen des QM-Verfahrens in Tiergarten-Süd
4. Fördermittel für die Programmjahre 2014-2016
5. Die Reihe Akteure stellen sich vor: Die IG Potsdamer Straße / mstreet
6. Berichte von abgeschlossenen Projekten
7. Verschiedenes (u.a. Terminplanung 2014)

Beginn der Sitzung: 18.07 Uhr

1. Tagesordnung, Protokoll, Beschlussfähigkeit

1.1 Tagesordnung
- Es gibt keine Vorschläge zur Änderung der vorliegenden Tagesordnung.
1.2 Protokoll
- Es gibt keine Änderungswünsche zum Protokoll der letzten Sitzung. Das Protokoll ist damit angenommen.
1.3 Beschlussfähigkeit
- Anfangs sind 9 QR-Mitglieder anwesend, im Laufe der Sitzung erhöhte sich die Anzahl auf 11, die Beschlussfähigkeit ist demzufolge gegeben.

2. Aktuelles

Kontinuität in der Trägerschaft des QM
- Nach der Neuausschreibung der QM-Gebiete wurden das QM-Team und der Stadtteilverein für die weitere Trägerschaft des QM-Gebiets Magdeburger Platz bestätigt.
Nachwahlveranstaltung
- Die Nachwahlveranstaltung war sehr schlecht besucht. Von den beiden aufgestellten KandidatInnen war nur einer anwesend, die zweite Person war wegen Krankheit entschuldigt. - das neue QR-Mitglied wird sich voraussichtlich in der Februar-Sitzung dem Quartiersrat vorstellen.
- Es steht momentan nur noch eine Nachrückerin für den Quartiersrat zur Verfügung.
Weihnachtsfeier
- Die Weihnachtsfeier des letzten Jahres wurde gemeinsam ausgerichtet, u.a. von den

<p>Quartiersräten Magdeburger Platz und Schöneberger Norden, der IG Potsdamer Straße und dem Mediennetzwerk mstreet. Veranstaltungsort war das Café "P 103". Die Feier war sehr gut besucht, teilweise wurde sie dadurch von einigen QR-Mitgliedern auch als zu laut, diffus und unruhig empfunden. Andererseits wurden die lebendige Atmosphäre und der niedrigschwellige Zugang zu dieser Veranstaltung positiv bewertet. Übereinstimmend wird vorgeschlagen, eine solche Feier im nächsten Jahr zu wiederholen und eventuell sogar um eine Veranstaltung im Sommer zu erweitern.</p>
<p>Steuerungsrunde</p>
<ul style="list-style-type: none"> - Die in der Steuerungsrunde behandelten wichtigen Themen sind sämtlich in der heutigen Tagesordnung vertreten und brauchen an dieser Stelle nicht gesondert besprochen werden.
<p>Bibliothek</p>
<ul style="list-style-type: none"> - Ab Februar werden wieder die alten Öffnungszeiten der Stadtteilbibliothek gelten. Da das Bezirksamt sein Personal erst im März abzieht und für den Übergang MitarbeiterInnen des Stadtteilvereins für den Betrieb der Bibliothek eingesetzt werden können, sind dann im Februar wieder 4 Öffnungstage pro Woche gewährleistet. Für die übergangsweise dort beschäftigten MitarbeiterInnen des Stadtteilvereins und auch für zukünftige ehrenamtliche MitarbeiterInnen ist noch eine Schulung geplant. - Über die langfristige Weiterführung der Bibliothek wird am 14.01. in einem weiteren Vorbereitungstreffen gesprochen. Für die Übergabe des Betriebs der Bibliothek an einen freien Träger wird es ein Interessenbekundungsverfahren geben. Eine endgültige Lösung mit einem neuen Betreiber wird für Ende März erwartet. - Auch die Frage nach der Weiterführung des Cafés ist noch ungeklärt.
<p>Flottwellstraße</p>
<ul style="list-style-type: none"> - Am 15.01. findet um 18 Uhr die Erörterungsveranstaltung zum Verkehrs- und Gestaltungskonzept Flottwellstraße in der Pumpe statt. - Präsentiert wird das Konzept vom Büro LK Argus. Laut Ablaufplan folgt auf die Begrüßung durch den Stadtrat Spallek eine kurze Darstellung der Entstehung des Verkehrs- und Gestaltungskonzepts, bevor ein Vertreter des Büros LK Argus auf dessen konkrete Inhalte eingeht. Anschließend ist eine offene Diskussion des Konzepts und des weiteren Vorgehens vorgesehen. Moderiert wird die Veranstaltung von einem Vertreter des QM-Teams Magdeburger Platz.
<p>Fußballfeld im Gleisdreieck-Park</p>
<ul style="list-style-type: none"> - Am 28.01. findet die nächste Sitzung des Nachfolgegremiums zur Projektbegleitenden Arbeitsgruppe (PAK) statt.

3. Auslaufen des QM-Verfahrens in Tiergarten-Süd

<ul style="list-style-type: none"> - Für das avisierte Auslaufen des QM-Verfahrens Magdeburger Platz 2015/2016 soll in diesem Jahr mit allen beteiligten Akteuren ein Übergangsplan entwickelt werden. Schon im letzten Jahr wurde im Rahmen eines Workshops über die Frage diskutiert, welche Strukturen im Kiez gestärkt werden müssen, um die zukünftige Arbeit im Stadtteil zu erleichtern. In der jetzigen neuen Förderperiode sollte geklärt werden, welche Lösungen im Sinne solcher Strukturen und Nachfolgeinstitutionen sinnvoll finanzierbar sind. Dazu könnte in diesem Jahr ein neuer Workshop veranstaltet werden. - Die Frage, wie solche neuen bezirklich getragenen Regelstrukturen aussehen könnten, wird u.a. in einem nächsten Gespräch bei einem Treffen der QR-Räte in Mitte mit dem Stadtrat am 21.01. diskutiert. Denn wenn das Gebiet aus dem Quartiersmanagementverfahren entlassen ist, ist der Bezirk für die Sicherung einer Folgestruktur zuständig. Wichtig ist hierbei insbesondere die Frage, wie der Quartiersrat an diesem Prozess der Gestaltung und des Aufbaus neuer Strukturen im Kiez beteiligt werden will. - Erfahrungen zum Auslaufen von QM-Gebieten gibt es bisher nur sehr wenige. Unzufrieden ist der Senat vor allem mit dem Verlauf am Helmholtzplatz. Weitere, besser dokumentierte Beispiele gibt es nur außerhalb Berlins, z.B. in Hamburg.
--

4. Fördermittel Programmjahre 2014-2016

- Die Höhe der Fördermittel für die nächsten drei Jahre wird noch in diesem Jahr festgelegt. Angekündigt ist bereits ein Gesamtbetrag von 110.000 €. Verfügbar werden die Mittel jedoch mit Ausnahme der QF1-Mittel (jetzt "Aktionsfonds") erst ab Mai 2014 sein.
- Für den Aktionsfonds wird es bereits am 22.01. eine erste Vergabebesitzung für einen eiligen Projektantrag geben. Der maximale Fördermittel-Betrag liegt hier bei 1.000 €, insgesamt sind für das Jahr 2014 aus diesem Fonds 10.000 € verfügbar.
- Projekte der neuen Förderperiode sollen sich vorrangig an der Stärkung der langfristigen Strukturen im Kiez orientieren. Für genauere Informationen zur Identifizierung von förderfähigen Projekten muss die nächste Steuerungsrunde abgewartet werden.

5. Akteuren stellen sich vor

- Das Ziel dieser Vorstellungsrunden in dieser und den kommenden QR-Sitzungen ist die bessere Vernetzung der Starken Partner im QM-Gebiet. Heute stellen sich die IG Potsdamer Straße und das Mediennetzwerk mstreet vor.

IG Potsdamer Straße

- Eine Vertreterin der IGP, die bereits seit 12 Jahren Mitglied derselben ist, stellt die Institution vor: Gegründet wurde die IGP vor etwa 25 Jahren ursprünglich als Zusammenschluss unterschiedlicherer Banken im Kiez. Nachdem diese Interessengemeinschaft nach einigen Jahren kaum noch aktiv war, wurde sie im Jahr 1999 vom QM Schöneberger Norden und dem QM Magdeburger Platz neu belebt. Heute ist es eine Vereinigung der Gewerbetreibenden entlang der Potsdamer Straße zum Zweck der Verbesserung der Bedingungen für UnternehmerInnen.
- Hauptsächlich wurden mit dem QM Schöneberg-Nord Projekte durchgeführt. In den letzten Jahren hat die IGP von den QM-Projektförderungen Abstand genommen. Sie wird heute hauptsächlich durch ehrenamtliche Lobby- und Vernetzungsarbeit auf lokaler Ebene betrieben. Es sind inzwischen sogar AnwohnerInnen der IGP beigetreten, sodass sie heute kein reiner Verein für Gewerbetreibende mehr ist. Die Gewerbetreibenden sind heute in diesem Gebiet auch zunehmend schwierig zu mobilisieren, weil sie überwiegend permanent in Zeitnot sind.
- Für die Umsetzung größerer Projekte fehlen heute vor allem die Gelder, aber auch Vereinsmitglieder. Bei einem jährlichen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 40 € ist momentan eine Bezahlung des Vorstands nicht möglich, sodass auch dessen Arbeit auf ehrenamtlicher Grundlage stattfindet.
- Auf Nachfrage wird die Mitgliederstruktur der IGP genauer erklärt: Es sind sowohl sogenannte migrantische wie auch nicht-migrantische Gewerbe beteiligt - es gibt allerdings nur wenige große Unternehmen wie z.B. die Elisabethklinik im Verein. Die Mitglieder sind etwa zu zwei Dritteln Gewerbetreibende und zu einem Drittel AnwohnerInnen. Neu im Verein sind z.B. das Café "P103" und der Thai-Massage-Laden aus der Körnerstraße. Das Einzugsgebiet erstreckt sich entlang der gesamten Potsdamer Straße, also vom Gleisdreieck bis zum Kleistpark.

mstreet

- Das Mediennetzwerk mstreet ist ein Arbeitskreis innerhalb der IG Potsdamer Straße, der sich ursprünglich für Kunst in leer stehenden Gewerberäumen eingesetzt hat. Beim QM Schöneberg-Nord hatte man sich dann für Fördermittel beworben, um eine Vernetzungs-Veranstaltung zu organisieren und gründete auf diesem Weg das Mediennetzwerk Potsdamer Straße unter dem damaligen Namen "Potse-People". Später wurden dann bis 2009/10 mithilfe von Fördermitteln beider QM-Gebiete viele Veranstaltungen und Projekte für die hier ansässigen Medienunternehmen organisiert. Heute versucht mstreet weitgehend unabhängig von Fördermitteln aus dem Quartiersfonds zu agieren und existiert hauptsächlich auf der Grundlage ehrenamtlicher Arbeit. Den anfangs wöchentlich stattfindenden "Medienstammtisch" gibt es heute nur noch einmal monatlich, das nächste Mal am 16.01. im "Isotop".
- Aktuell steht das 10-jährige Jubiläum des Mediennetzwerks bevor. Für die Feierlichkeiten werden evtl. Fördermittel benötigt.
- Auf "www.mstreet-berlin.de" kann der Newsletter des Netzwerks abonniert werden.

- In der nächsten Sitzung werden folgende Institutionen gebeten, sich vorzustellen: Pro Seniore und die Allegro-Grundschule.

6. Berichte von abgeschlossenen Projekten

- Es werden Flyer und Postkarten der Zeitungsredaktion und die DVD mit den Kiezvideos verteilt und es wird um Weiterverteilung derselben gebeten.

7. Verschiedenes

- Die Terminplanung der QR-Sitzungen für 2014 wird vorgelegt und nach Korrekturen einstimmig angenommen. .

19:30 Uhr Ende der Sitzung

Berlin, 17.01.14

In Absprache mit den SprecherInnen
Caroline Häberle und Jörg Krohmer



Quartiersratssitzungen 2014

Januar	Montag		13.01.2014
Februar	Dienstag		11.02.2014
März	Mittwoch		05.03.2014
April	Donnerstag		03.04.2014
Mai	Montag		05.05.2014
Juni	Dienstag		03.06.2014
Juli	Mittwoch		02.07.2014
August	Ferien		
September	Donnerstag		04.09.2014
Oktober	Montag		06.10.2014
November	Dienstag		04.11.2014
Dezember	Mittwoch		03.12.2013

**Änderungen möglich,
Sitzungsorte werden rechtzeitig bekannt gegeben.**



Anwesenheitsliste

QR 2013 - 2014

01. QR-Sitzung, 13.01.2014

Les Climates, Pohlstr. 10785 Berlin

AnwohnerInnen

Nr	Name	Vorname	AnwohnerInnen
1	Borchardt	Jörg	Anwohner
2	Jimenez	Rosario	Anwohnerin
3	Weigel	Irene	Anwohnerin
4	Lückerath	Josef	Anwohner

Starke Partner

Nr	Name	Vorname	Institution
1	Dornieden	Anke	Pro Seniore
	Sondermann	Marlise	Jugendkulturzentrum Pumpe
2	Wosnitz	Regine	Listros e. V.
	Brieske	Martina	Wohnheim Schöneberger Ufer
3	Sauermann	Angelika	Kindertagespflege Anezolia
4	Selting	Ludgera	Baugemeinschaft Dennewitz 1
	Dubbers Kaloff v. Malaisé	Elisabeth Claudia Fransiska	Baugemeinschaften Metropolis
5	Gürsoy	Katherina	12 Apostel Gemeinde
6	Abraham	Heidrum	Hei Design
7	Ahmed	Sulaf	IG Potsdamer Str.
	Hulitschke	Gabriele	IG Potsdamer Str.

QM

1	Recep Aydinlar	
2	Michael Klinnert	
3	Jörg Krohmer	
4	Caroline Häberle	